



Ludwig-Hoffmann-Grundschule

Tel.: 030 / 293 474 211
www.ludwig-hoffmann-grundschule.de
sekretariat@l-hoffmann.schule.berlin.de

Berlin, 07.01.2021

Liebe Eltern,

wie Sie bereits gestern Abend aus der Presse erfahren konnten, wurde durch die Senatsverwaltung das weitere Vorgehen zur Schulorganisation beschlossen. Hier die wesentlichen Entscheidungen in gekürzter Form.

Ab dem **11. Januar 2021** gilt:

- Es findet weiterhin kein Regelunterricht statt.
- In der Primarstufe wird eine **Notbetreuung** angeboten. Kinder, deren Eltern in systemrelevanten Berufen tätig sind und keine andere Möglichkeit der Betreuung haben, können die Notbetreuung im Umfang von maximal 8,5 Stunden täglich in Anspruch nehmen. Es reicht aus, wenn ein Elternteil in einem systemrelevanten Beruf arbeitet. Alleinerziehende haben Anspruch auf Notbetreuung der Kinder, wenn sie keine andere Möglichkeit der Betreuung haben.
- Ein **Mittagessen** kann angeboten werden.
- Klassenarbeiten und Klausuren können in allen Jahrgangsstufen der Berliner Schulen in Präsenz geschrieben werden, wenn ein Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten wird.
- Die Schulen machen sozial benachteiligten Schülerinnen und Schülern **zusätzliche Förder- und Unterstützungsangebote**. Bei Bedarf, z. B. bei Gefährdung des Schulabschlusses, sind Lernangebote in Kleingruppen durchzuführen.

Ab dem **18. Januar 2021** gilt darüber hinaus:

- Die **Jahrgangsstufen 1 bis 3** des Primarbereichs werden mindestens in halbiertem Klassenstärke unter Wahrung der Abstands- und Hygieneregeln unterrichtet. Es ist ein Mindestpräsenzunterricht von drei Stunden täglich sicherzustellen.

Ab dem **25. Januar 2021** gilt darüber hinaus:

- Die **Jahrgangsstufen 4 bis 6** des Primarbereichs werden mindestens in halbiertem Klassenstärke unter Wahrung der Abstands- und Hygieneregeln unterrichtet. Es ist ein Mindestpräsenzunterricht von drei Stunden täglich sicherzustellen.
- In den Präsenzphasen gilt die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung ab Klassenstufe 5 auch während des Unterrichts.

Ab dem **15. Februar 2021** gilt für alle Schularten, vorbehaltlich anderer Festlegungen, die nach der Rücksprache zwischen Schulaufsicht und Gesundheitsämtern vorzunehmende Unterrichtsorganisation gemäß des Berliner Stufenplans.

Die Umsetzung an unserer Schule erfolgt wie folgt.

Ab dem 11. Januar:

Die Aufgaben für das schulisch angeleitete Lernen werden jeweils bis Montag um 9.00 Uhr auf der schulcloud eingestellt. Zusätzlich können diese in analoger Form in der Schule bei Bedarf abgeholt werden. (Neubau Klassen 1-3 a,b,c; Altbau 1d, 4-6).

Aufgaben der Vorwoche werden bis Montag in der Schule abgegeben.

Eine Notbetreuung kann nur erfolgen, wenn eine entsprechende Eigenerklärung mit Betreuungszeiten aus dem Schuljahr 20/21 vorliegt. Die Abgabe der Eigenerklärung erfolgt im Schulsekretariat möglichst bis zum Freitag, 8.1.2021.

(sekretariat@l-hoffmann.schule.berlin.de)

Ab dem 18. Januar für Kl.1-3, ab dem 25. Januar zusätzlich für Kl. 4-6:

In der Vorwoche werden den Eltern die Stundenpläne für den Unterricht in den geteilten Lerngruppen mitgeteilt.

In der Regel gibt es eine Gruppe, die zur ersten Stunde und eine Gruppe, die später mit dem Unterricht beginnt. Die Gruppeneinteilung erfolgt durch die Klassenlehrerin. Wünsche bitte ggf. im Vorfeld mitteilen. Es wird dann geprüft, ob diese berücksichtigt werden können.

Die Essenzeiten sind im Stundenplan vermerkt. Bitte teilen Sie mit, ob Sie eine Teilnahme am Essen für Ihr Kind wünschen. Kinder in der Notbetreuung nehmen automatisch am Essen teil. Wir werden versuchen im Rahmen der Platzkapazitäten, eine Teilnahme der angemeldeten Kinder am Essen zu ermöglichen.

Ab dem 15. Februar 2021:

Die Eltern werden vor dem 15. Februar zeitnah über die Stufenzuordnung informiert. Daraus resultiert dann die weitere Organisation des Schulbetriebs.

Stufe grün, gelb und orange:

Unterricht nach der Wochenstundentafel im Regelbetrieb, außerunterrichtliche und ergänzende Betreuung (Hort) findet in vollem Umfang statt, evtl. Einschränkungen zu weiteren schulischen Angeboten sind je nach Stufe möglich

Stufe rot:

Es findet ein Mindestpräsenzunterricht im Rahmen von mindestens 3 Stunden täglich statt. Für alle Kinder mit Hortvertrag wird eine zusätzliche Betreuung im Rahmen von 2,5 Stunden täglich angeboten. Diese Kinder können somit von der 1.-6.Stunde in der Schule verbleiben. In diesem Fall gilt der Stundenplan für den Unterricht in geteilten Lerngruppen weiter.

Wir werden versuchen die Organisation entsprechend den Vorgaben der Senatsverwaltung umzusetzen. Ich möchte Sie jedoch darauf hinweisen, dass der Unterricht und die ergänzende Betreuung in diesem Umfang nur möglich sind, wenn das Personal an unserer Schule vollständig für den Einsatz zur Verfügung steht. Bei personellen Ausfällen wird es leider Einschränkungen geben müssen, Schülergruppen müssen dann notfalls zu Hause betreut werden.

Für die nun kommende Zeit wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie viel Kraft, Gesundheit und Optimismus.

Mit freundlichen Grüßen
Andrea Häntsch (Rektorin)